

Niederschrift

über die 2. Sitzung des Werkausschusses
am Donnerstag, 08.10.2026
im großen Sitzungssaal des Landratsamtes

Abfallwirtschaftsbetrieb

Auskunft erteilt: Frau Koch

Aktenzeichen: BL-2-0143/WAS

15.10.2026

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 16:12 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende

Martina Drechsler;

CSU-Fraktion

Maximilian Gigl; Engelbert Jais; Josef Wörle;

SPD-Fraktion

Norbert Seidl;

B90/GRÜNE-Fraktion

Dr. Ingrid Jaschke;

FW-Fraktion

Dr. Michael Schanderl;

AG 2 (FDP/ÖDP/UBV)

Jakob Drexler;

AfD-Fraktion

Jörg Ulrich Chlistalla;

Referent/in

Frederik Röder;

Sprecher Fraktionen, Parteien, Wählergruppen und Ausschussgemeinschaften

Max Keil; Blaire Kühnel; Emanuel Staffler;

Schriftführerin

Martina Koch;

Von der Verwaltung

Stefan Mayer; Melanie Haberer (AWB); Jonas Thomasberger (BL); Christos Doulias (BL2);

Sonstige

Zwei Vertreter der GfA; ein Pressevertreter; zwei Zuhörer;

INHALT**Seite****Öffentlicher Teil**

1	Interkommunale Zusammenarbeit zur Verwertung von Bioabfällen; Anpassung des weiteren Vorgehens hinsichtlich einer Bioabfallvergä- rungsanlage am Standort Maisach	2
2	AWB; Beantragung einer wasserrechtlichen Erlaubnis für die Nieder- schlagswasserbeseitigung des Betriebs- und Wertstoffhofareals in Mammendorf; Beauftragung der dafür erforderlichen Entwässerungsplanung	3
3	Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB), Zwischenbericht über die Abwicklung des Wirtschaftsplans 2026 (1. Halbjahr)	3
4	Bekanntgaben, Wünsche und Anträge	4

Die Vorsitzende eröffnet um 16:00 Uhr die 2. Sitzung des Werkausschusses. Sie begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Öffentlicher Teil**TOP 1****Interkommunale Zusammenarbeit zur Verwertung von Bioabfällen;
Anpassung des weiteren Vorgehens hinsichtlich einer Bioabfallvergärungsanlage am
Standort Maisach****Beschlussvorschlag:**

Der Werkausschuss empfiehlt dem Kreistag

1. zu beschließen, den Beschluss vom 15.12.2025 hinsichtlich des weiteren Planungsvorgehens dahingehend abzuändern, dass zunächst die technische und wirtschaftliche Umsetzbarkeit einer Bioabfallvergärungsanlage mit einem Pfropfenstromfermenter untersucht wird. Dabei ist insbesondere eine Anlagenkapazität in einer Größenordnung von etwa 40.000 bis 50.000 t/a zu prüfen.
2. die Verwaltung zu beauftragen, hierfür im Rahmen der ARGE Biomüll eine Vorplanung einschließlich Kostenschätzung nach DIN 276 erstellen zu lassen und die erforderlichen Mittel in Höhe von bis zu 100.000, -- € (Anteil FFB hieran: rd. 33.333 Euro) zur Verfügung zu stellen.

Eine Entscheidung über die Errichtung und Finanzierung der Anlage soll anschließend auf Grundlage der Ergebnisse der o.g. Untersuchung durch einen gesonderten Beschluss des Kreistages erfolgen.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 0

TOP 2

AWB;

**Beantragung einer wasserrechtlichen Erlaubnis für die Niederschlagswasserbeseitigung des Betriebs- und Wertstoffhofareals in Mammendorf;
Beauftragung der dafür erforderlichen Entwässerungsplanung**

Beschlussvorschlag:

Der Werkausschuss nimmt die Sachverhaltsdarstellung (einschließlich der Ausführungen zum Rücktrittsrecht) zur Kenntnis und beauftragt den AWB, die für die Stellung eines Antrags auf wasserrechtliche Erlaubnis zur Niederschlagswasserbeseitigung erforderliche Entwässerungsplanung für das Betriebshof- und Wertstoffhofareal in Mammendorf in Auftrag zu geben.

Die Beauftragung der Planungsleistungen steht unter dem Vorbehalt, dass sich die Gemeinde Mammendorf dazu bereit erklärt das im notariellen Kaufvertrag vom 13.11.2024 vereinbarte Rücktrittsrecht um weitere zwei Jahre zu verlängern. Sollte die Gemeinde Mammendorf einer entsprechenden Verlängerung nicht zustimmen, soll das vertraglich vereinbarte Rücktrittsrecht ausgeübt werden.

Wenn die Zustimmung der Gemeinde Mammendorf zur Verlängerung des Rücktrittsrechts vorliegt und noch im Jahr 2026 Planungsleistungen vergeben werden, sind die hierfür erforderlichen Finanzmittel aus den im Jahr 2026 nicht benötigten Mitteln des Vermögensplans zu finanzieren. Die weiteren für die Planung und etwaige bauliche Veränderungen erforderlichen Finanzmittel sind entsprechend in den Wirtschaftsplänen ab 2027 einzuplanen.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 0

TOP 3

**Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB),
Zwischenbericht über die Abwicklung des Wirtschaftsplans 2026 (1. Halbjahr)**

Beschlussvorschlag:

Der Werkausschuss nimmt den Zwischenbericht der Werkleitung des AWB über die Abwicklung des Wirtschaftsplans 2026 (1. Halbjahr) zur Kenntnis.

Zur Kenntnis genommen

TOP 4

Bekanntgaben, Wünsche und Anträge

Da keine Wortmeldungen vorliegen, schließt die Vorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung und stellt die Nichtöffentlichkeit her.

Fürstenfeldbruck, 15.10.2026

Martina Drechsler
Vorsitzende

Martina Koch
Protokollführerin